

Zusatzvereinbarung

gemäß § 32 des Gesamtvertrages vom 9.3.2005 zum Zwecke der Bereitstellung und Sicherstellung der Vorsorgeuntersuchung, abgeschlossen zwischen der Österreichischen Ärztekammer, Kurie der niedergelassenen Ärzte, und der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter (BVA).

I.

Honorierung gem. § 13 des Gesamtvertrages:

Durch den Abschluss der 2. Zusatzvereinbarung zum 2. Zusatzprotokoll zum Vertrag vom 9. März 2005 über die Bereitstellung der Vorsorgeuntersuchung zwischen der Österreichischen Ärztekammer und dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger wurde das Brustkrebs-Früherkennungsprogramm (BKFM) bis 31. Dezember 2021 verlängert. In Umsetzung dieser Vereinbarung ist mit Wirkung ab 01.04.2019 von Vertragsärzten für Allgemeinmedizin und Vertragsfachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe folgende Leistung abrechenbar:

BKFM I	Information und individuelle Beratung im Rahmen des BKFP nur einmal innerhalb von zwei Kalenderjahren für Frauen ab dem vollendeten 45. Lebensjahr bis zum vollendeten 69. Lebensjahr verrechenbar	3,00 €
--------	--	--------

II.

Geltungsdauer

- 1) Diese Zusatzvereinbarung tritt mit 1.4.2019 in Kraft. Sie erlischt ohne Kündigung mit Ablauf der Geltungsdauer des Brustkrebs-Früherkennungsprogramms jedenfalls aber mit Ablauf der Geltungsdauer des Gesamtvertrages.
- 2) Unbeschadet Abs. 1 kann die Zusatzvereinbarung von beiden Vertragsteilen unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist zum Ende eines jeden Kalenderhalbjahres gekündigt werden.

Wien, am **-2. APR. 2019**

Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter:
Der Obmann: Der Leitende Angestellte:

Fritz Neugebauer Dr. Gerhard Vogel

Österreichische Ärztekammer
Bundeskurie der niedergelassenen Ärzte:
Der Obmann: Der Präsident:

VP.MR Dr. Johannes Steinhart Univ.-Prof. Dr. Thomas Szekeres